

**Presseausendung**  
**10.03.2008****Landesliga****Ein Kopf-an-Kopf Rennen liefern sich die Grazer Vereine Austria und Styria in der steirischen Schach Landesliga. In der 9. Runde übernimmt erneut die Austria nach einem 5:3 gegen Straßenbahn die Führung.**

5:3 lautet das häufigste Resultat der Runde. Gleich vier Vereine feiern in diesem Ausmaß Heimsiege. An der Spitze übernimmt Austria mit einem 5:3 gegen Straßenbahn dank besserer Zweitwertung erneut die Führung von Styria Kleine Zeitung Graz. Die Styrianer kommen in Pinggau/Friedberg „nur“ zu einem 4:4. Für die Hausherren ist dies ein wichtiger „halber“ Erfolg im Kampf gegen den Abstieg. Manfred Brod siegt für Friedberg gegen Thomas Manhardt und gleicht den Sieg von Christian Pirker gegen Heinz Insam aus.

5:3 siegt auch Fürstenfeld gegen Liezen/Admont. Am Spitzenbrett trennen sich Attila Gergacz und Mario Schachinger mit einem Remis. Georg Radnetter, Christoph Rabel und Karl Theny sichern mit ihren Siegen aber den Heimsieg. Wichtige 5:3 Erfolge feiern die Grazer Schachfreunde gegen die Spg. Holz Dohr-Semriach sowie Feldbach-Kirchberg gegen Leoben. Die Montanstädter verlieren den Wettkampf vor allem an den Brettern 6 und 7, wo Mario Brunnsteiner und Robert Rauchlahner ihre Eloüberlegenheit nicht in einen Punktegewinn umsetzen können. Sie verlieren gegen Alois Gutmann und Robert Nuster. Die Schachfreunde verdanken den Sieg im Abstiegsduell gegen Semriach Siegen von Florian Kainrath und Kiaras Pretterhofer.

Der höchste Sieg der Runde feiert Sparkasse Leibnitz mit 6,5:1,5 gegen Schlusslicht St. Michael/Judenburg. Damit gelingt ein Sprung auf Rang 4 in der Tabelle hinter Austria, Styria und Fürstenfeld. Sollte Styria auf einen Aufstieg in die 2. Bundesliga Mitte verzichten, dann wäre dieser Platz mit der Aufstiegsberechtigung verbunden, da Austria und Fürstenfeld bereits in der Bundesliga vertreten sind.

Spannend bis dramatisch bleibt es im Abstiegskampf. Zwei Runden vor Schluss sind Pinggau/Friedberg, Straßenbahn, Liezen-Admont und Holz Dohr Semriach nur durch zwei Punkte getrennt. Abhängig von den Ergebnissen der Bundesliga müssen zwei oder drei von ihnen neben St. Michael/Judenburg mit dem Abstieg rechnen. Der Hut brennt im hinteren Tabellendrittel daher lichterloh.

<b>9. Runde am 08.03.2008 um 15.00</b>					
<b>Nr.</b>	<b>Snr</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Erg.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Snr</b>
1	12	Fuerstenfeld	5 - 3	Spg. Liezen-Admont	11
2	1	ESV Austria Graz	5 - 3	Strassenbahn Graz	10
3	2	SC Pinggau/Friedberg	4 - 4	Union Styria Graz Kl.-Ztg.	9
4	3	Sparkasse Leibnitz	6½ - 1½	Spg. St. Michael/Judenburg	8
5	4	Schachfreunde Graz	5 - 3	Spg. Holz Dohr-Semriach	7
6	5	Spg. Feldbach-Kirchberg	5 - 3	SK Leoben	6

Tabelle nach der 9. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	ESV Austria Graz	9	8	0	1	<b>44½</b>	16
2	Union Styria Graz Kl.-Ztg.	9	6	2	1	<b>44½</b>	14
3	Fuerstenfeld	9	7	1	1	<b>41½</b>	15
4	Sparkasse Leibnitz	9	3	3	3	<b>38</b>	9
5	Spg. Feldbach-Kirchberg	9	4	2	3	<b>37½</b>	10
6	SK Leoben	9	4	1	4	<b>37½</b>	9
7	Schachfreunde Graz	9	4	1	4	<b>36</b>	9
8	SC Pongau/Friedberg	9	3	1	5	<b>34½</b>	7
9	Strassenbahn Graz	9	2	0	7	<b>34</b>	4
10	Spg. Liezen-Admont	9	3	1	5	<b>33</b>	7
11	Spg. Holz Dohr-Semriach	9	3	2	4	<b>32½</b>	8
12	Spg. St. Michael/Judenburg	9	0	0	9	<b>18½</b>	0

### Steirische Jugend Aktiv Landesmeisterschaft

**Absolviert ist die zweite Stufe des steirischen Jugendqualifikationssystems. Bei den Aktiv Landesmeisterschaften konnten sich jeweils besten Teilnehmer/innen für die Landesmeisterschaften qualifizieren.**

In der Pädagogischen Hochschule in Graz absolvierte die steirische Schachjugend Anfang März nach der vorangegangenen Jugendolympiade die zweite Stufe der Qualifikationsmühle zur Landesmeisterschaft im Schach. In den Altersklassen U8 bis U16 qualifizieren sich bei den Buben jeweils die ersten Acht und bei den Mädchen die ersten Vier für den höchsten steirischen Jugendbewerb. Dort können sich die Besten wiederum für die Österreichischen Jugendmeisterschaften qualifizieren. Sie werden von Landesjugendreferent Erich Gigerl nominiert und für die Steiermark entsendet. Hier nun die Siegerparade der Aktiv Landesmeisterschaften...

#### Buben U8

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Uksini Bardhyl	0	Graz	<b>8,0</b>	50,0	38,0	42,00
2	Ahmed Alhassan	1434	Styria Graz	<b>8,0</b>	46,0	36,5	38,00
3	Toelly Michael	0	Bad Blumau	<b>8,0</b>	45,0	37,0	37,00

#### Buben U10

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Farajov Fuad	1204	Sparkasse Leibnitz	<b>7,0</b>	36,0	28,0	30,00
2	Schnider Manuel	1322	Styria Graz	<b>6,0</b>	40,5	30,0	29,50
3	Haas David	1289	Styria Graz	<b>6,0</b>	39,5	30,0	28,50

#### Buben U12

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Teichert Daniel	1320	Leoben	<b>6,5</b>	36,5	27,5	28,25
2	Kreiner Stefan	1444	Gratkorn	<b>6,0</b>	39,0	29,5	28,25
3	Ofner Maximilian	1200	Raiba Volksbank Gleisdorf	<b>5,5</b>	38,5	29,5	25,00

#### Buben U14

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Handler Lukas	1908	TSV Hartberg	<b>6,0</b>	30,5	22,5	25,50
2	Knappitsch Thomas	1816	Frauental	<b>5,0</b>	31,0	21,5	21,00
3	Posch Florian	1592	Horn Union Ratten	<b>5,0</b>	30,5	22,0	20,50

#### Burschen U16

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Kozomara David	1873	Murau	<b>6,5</b>	28,5	19,0	25,25
	Stagl Marco	1845	Styria Graz	<b>6,5</b>	28,5	19,0	25,25
3	Landl Margot	1609	Spg. Liezen-Admont	<b>5,0</b>	27,5	20,0	14,50

#### Mädchen U8

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Schloffner Jasmin-Denise	1200	SG Feldbach-Kirchberg	<b>5,0</b>	42,5	33,0	16,50
2	Lymysalo Venla	0	Graz	<b>3,0</b>	30,0	25,0	3,00
3	Knittelfelder Corina	0	St. Ruprecht	<b>1,5</b>	34,0	26,0	0,75

#### Mädchen U10

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Vogel Doris	1230	Styria Graz	<b>5,0</b>	14,00	0,0	5
2	Rauch Karoline	0	Gnas	<b>4,0</b>	10,00	0,0	4
3	Majkovski Sarah	1200	SG Feldbach-Kirchberg	<b>4,0</b>	8,00	0,0	4

#### Mädchen U12

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Hiebler Laura	1545	Weiz	<b>6,0</b>	15,00	0,0	6
2	Weiermair Theresia	1200	Murau	<b>4,0</b>	7,50	0,0	4
3	Dornhofer Julia	1256	SG Feldbach-Kirchberg	<b>3,5</b>	7,75	0,0	2

#### Mädchen U14

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Huber Elke Carola	1412	Schachfreunde Graz	<b>4,5</b>	8,50	0,0	4
2	Wilfling Sandra	1580	SG Feldbach-Kirchberg	<b>4,0</b>	7,50	0,0	3
3	Tudor Bettina	1341	Raiba Volksbank Gleisdorf	<b>3,0</b>	3,50	0,0	3

#### Mädchen U16

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Landl Margot	1609	Spg. Liezen-Admont	<b>5,0</b>	27,5	20,0	14,50
2	Gavric Dragana	1414	Murau	<b>3,5</b>	27,0	17,5	12,00
3	Missethan Irina	1357	Rbej Volksbank Gleisdorf	<b>3,5</b>	25,5	17,5	11,75

### **Spitzenspiel in der Grazer Stadtliga endet unentschieden**

(Bericht von Hugo Teuschler)

**2 Runden vor Schluss kam es zur direkten Begegnung zwischen den Titelfavoriten Austria und Styria. Obwohl die Austria im Vergleich zur Herbstsaison deutlich ersatzgeschwächt angetreten war, reichte es zu einem 4:4 Remis gegen die Styrianer.**

Austria hat damit 2 Runden vor Schluss 50,5 Punkte und 4 Punkte Vorsprung auf Styria und gute Chancen auf den Meistertitel. Um den dritten Platz kämpfen noch Straßenbahn (45 P.) und Funktrans (42 P.). Am Tabellenende konnte Puch die „rote Laterne“ an Eggenberg abgeben, allerdings beträgt der Vorsprung nur 1 Punkt, da ist noch alles offen.

In der **1. Klasse Graz** führen die Schachfreunde mit 47 Punkten überlegen und können den Meistersekt 2 Runden vor Schluss schon einkühlen, denn 8,5 Punkte Vorsprung auf Verfolger Deutschfeistritz können in 2 Runden nicht mehr verspielt werden, obwohl die direkte Begegnung noch ausständig ist.

In der **2. Klasse Graz** führt Austria mit 31, 5 Punkten vor Post mit 30 (1 Spiel mehr) und Straßenbahn mit 28,5 Punkten. Sehr beachtlich schlägt sich hier der junge Klub Königsgambit, der mit 27,5 Punkten auf Rang 4 liegt und in der letzten Runde Straßenbahn mit 5,5 : 2,5 klar geschlagen hat.

In der **3. Klasse Graz** gibt es ein Kopf-an-Kopf Rennen zwischen den Schachfreunden (24 Punkte) und Austria (23 Punkte). Hier ist nur mehr eine Runde ausständig und da die Schachfreunde auf den Tabellenletzten treffen, haben sie alle Chancen auf den Titel. Insgesamt sieht es also nach einer gleichmäßigen Aufteilung der Titel im Kreis Graz zwischen Austria und den Schachfreunden aus.

### **Termine**

- **JEDEN MITTWOCH , Jugend Schach Cafe**  
Graz - Steirisches Jugendzentrum (Palais Attems, Sackstraße 17 Seiteneingang). Öffnungszeiten: 17-20 Uhr. Spielen, trainieren, analysieren in gemütlicher Atmosphäre mit Betreuung. Rauchfrei, Kaffee und Getränke ab 50 Cent.
- **15.03.-18.03.2008, Offene Weizer Stadtmeisterschaft**  
Weiz - Gasthof Allmer (Wegscheide 7, 8160 Weiz), 5 Runden Schweizer System, Offen, FIDE-Regeln, Österreichische Elowertung.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe [www.chess.at/styria](http://www.chess.at/styria) unter Termine.